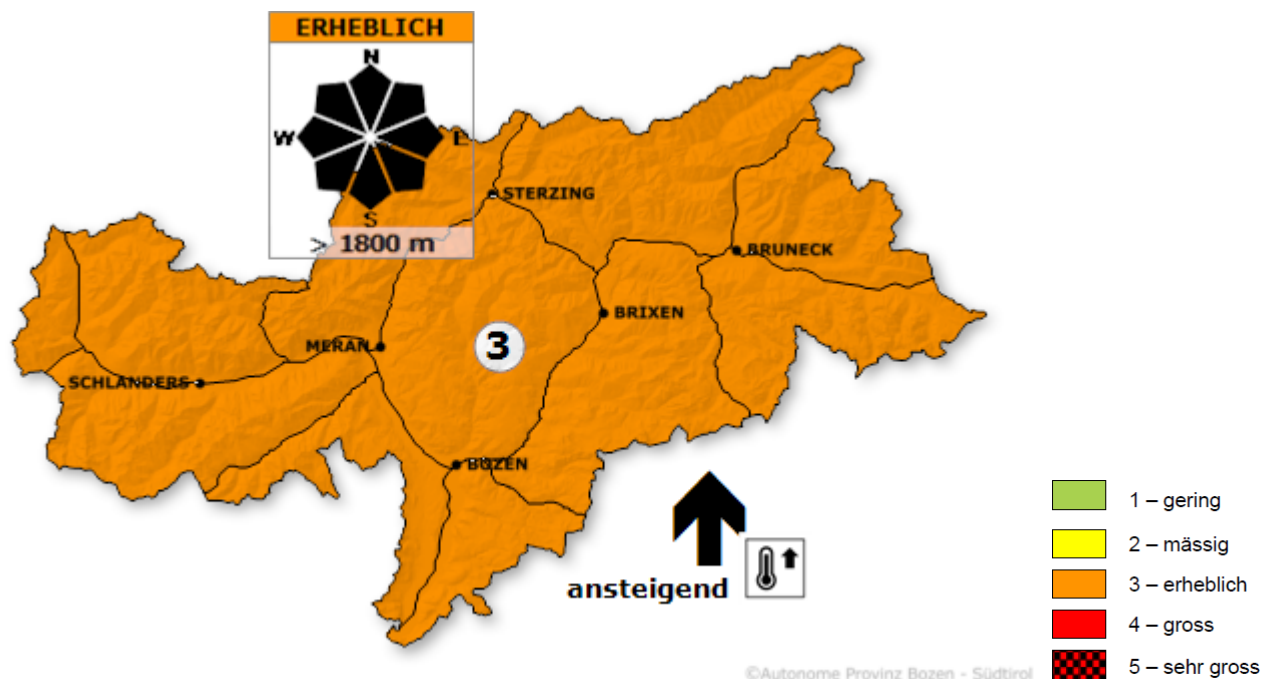




Lawinenlagebericht Nr. 21 von Freitag, 14. Januar 2011– 16:00 Uhr – Gültigkeit 72 h

VORSICHT AUFGRUND DER UNGEWÖNLICH HOHEN TEMPERATUREN**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich im gesamten Land oberhalb von 1800 m an allen Expositionen. Ab dem Vormittag sind vor allem aus felsigen sonnexponierten Bereichen durch die direkte Sonneneinstrahlung zahlreiche spontane Abgänge möglich. Die Hauptgefahr sind Nassschneelawinen, die entlang ihrer Sturzbahn tiefer durchreissen und dadurch sogar große Dimensionen erreichen können. Touren erfordern Vorsicht und eine sorgfältige Routenwahl. Andere Gefahren wie z.B. Eisschlag, Wächtenbruch usw. sind weiters zu beachten, da sie auch klassische Routen betreffen können.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Nach dem Schlechtwetter am Wochenbeginn mit Schneefällen oberhalb von ca. 1800 m, erreichte am Donnerstag eine Warmfront den Alpenhauptkamm und verursachte dort Wolkenbildung und sehr leichte Schneefälle nur oberhalb von 2200 m. Markanter Temperaturanstieg, heute Früh wurden auf 2000 m +3° C gemessen. Der Wind wehte am Mittwoch und Donnerstag stark aus NW und verfrachtete dabei den zuletzt gefallenen Neuschnee. Die Schneedecke ist unterhalb von 1800-2000 m bis zum Boden durchnässt. Aus den Schneeprofilen dieser Woche sind zwischen 2000 und 2400 m Seehöhe eingeschneite Oberflächenreife Schichten und eingelagerte alte Schmelzharschkrusten erkennbar, die als mögliche Gleitflächen dienen können. Die Stabilitätstests zeigen eine hohe Bereitschaft zur Bruchfortpflanzung. Aufgrund der starken Temperaturzunahme tritt eine vorübergehende Schwächung der oberflächlichen Schichten auf, unterhalb von 2000 m ist die gesamte Schneedecke bis zur Basis geschwächt.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	50-60 cm	0 cm	12.01.2011
Zentraler Alpenhauptkamm	100-120 cm	0 cm	12.01.2011
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	70-80 cm	0 cm	12.01.2011
Ortler-Cevedale Gruppe	80-120 cm	0 cm	12.01.2011
Samtaler und Nonsberger Alpen	60-100 cm	0 cm	12.01.2011
Dolomiten	80-100 cm	0 cm	12.01.2011

TENDENZ

Wetter: Die nächsten Tage versprechen sonniges und ausgesprochen mildes Wetter. Am Sonntag klettert die Nullgradgrenze auf über 3000 m. Der Wind weht am Samstag mäßig bis stark aus NW, am Sonntag schwächt er ab. Am Montag gehen die Temperaturen leicht zurück.

Lawinengefahr: Bis einschließlich Montag bleibt die Lawinengefahr ERHEBLICH STUFE 3. An Steilhängen aller Expositionen oberhalb von 1800 m sind spontane und ausgelöste Lockerschneelawinen und Schneebrettlawinen möglich. Ab den Mittagsstunden, bis abends, werden spontane Abgänge aus ausgesprochen sonnexponierten Lagen häufiger, vor allem wenn diese felsdurchzogen sind. In mittleren Höhenlagen reissen sie häufig bis zum Boden durch.

Sa	So	Mo	Legende Lawinengefahr
↑	↑	↑	ansteigend
↗	↗	↗	lokal ansteigend
→	→	→	gleich bleibend
↘	↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	↓	abnehmend